



**FernUniversität
in Hagen**

Jahresbericht 2022

Rechenschaftsbericht des Hochschulrats

www.fernuni-hagen.de

Impressum

Herausgegeben von:

FernUniversität in Hagen
Hochschulrat

Ausführung und Information:

Geschäftsstelle des Hochschulrats

Anschrift:

FernUniversität in Hagen
58084 Hagen
www.fernuni-hagen.de

Titelfoto:

Torsten Silz

Inhalt

Gesetzliche Grundlage	4
Mitglieder des Hochschulrats	5
Arbeitsweise des Hochschulrats	6
Bericht zu einzelnen Aufgabenbereichen und Themen	7
Wahl der Mitglieder des Hochschulrates 2023–2028.....	7
Wirtschaftsplan und weitere Finanzangelegenheiten	7
Regelmäßige Berichte des Rektorats und der Hochschulratsvorsitzenden	9
Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums.....	10
Austausch mit Gremien und Beauftragten gem. § 21 Abs. 5a HG.....	11

Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 21 Absatz 5a Satz 3 und 4 Hochschulgesetz (HG) NRW berichtet der Hochschulrat dem Ministerium auf dessen Verlangen, mindestens jedoch einmal jährlich, über die Erfüllung seiner Aufgaben. Im Sinne der Transparenzsicherung soll der jährliche Rechenschaftsbericht in geeigneter Weise öffentlich zugänglich gemacht werden. Dieser Vorgabe des Hochschulgesetzes NRW vom 1. Oktober 2014 kommt der Hochschulrat der FernUniversität in Hagen hiermit nach.

Der Hochschulrat ist ein zentrales Organ der FernUniversität in Hagen. Er berät das Rektorat und übt die Aufsicht über dessen Geschäftsführung aus. Zur Erfüllung dieser Aufgaben des Hochschulrats gemäß § 21 HG gehören insbesondere:

- die Mitwirkung durch seine Mitglieder in der Hochschulwahlversammlung an der Wahl und Abwahl der Mitglieder des Rektorats;
- die Zustimmung zum Entwurf des Hochschulvertrags sowie zum Entwurf des Hochschulentwicklungsplans;
- die Zustimmung zum Wirtschaftsplan, zur unternehmerischen Hochschultätigkeit und zur Übernahme weiterer Aufgaben;
- die Aufsicht über die Wirtschaftsführung des Rektorats;
- Empfehlungen und Stellungnahmen zum Rechenschaftsbericht des Rektorats und zu den Evaluationsberichten;
- Empfehlungen und Stellungnahmen in Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums, die die gesamte Hochschule oder zentrale Einrichtungen betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind;
- die Feststellung des Jahresabschlusses, die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung eines Jahresfehlbetrages und die Entlastung des Rektorats.

Dienstvorgesetzte oder Dienstvorgesetzter der hauptberuflichen Rektorsratsmitglieder ist gemäß § 33 Abs. 3 S. 1 HG die Vorsitzende des Hochschulrats.

Mitglieder des Hochschulrats

Der Hochschulrat hat nach § 5 Abs. 1 der Grundordnung der FernUniversität in Hagen zehn Mitglieder, davon fünf hochschulexterne und fünf hochschulinterne Mitglieder. Mindestens vier der Mitglieder müssen Frauen sein. Aktuell sind fünf Frauen im Hochschulrat.

Dem Hochschulrat gehörten im Jahre 2022 folgende Mitglieder an:

- Prof. Dr. Theo Bastiaens, Rektor der Open Universiteit Nederland
- Prof. Dr. Thomas Eichner (stellvertretender Vorsitzender), Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft
- Dr. Jürgen Ewert, Centrum für Steuern und Finanzen
- Prof. Dr. Winfried Hochstättler, Lehrgebiet Diskrete Mathematik und Optimierung
- Andreas Meyer-Lauber (stellvertretender Vorsitzender), ehemaliger Vorsitzender des DGB-Bezirk Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr. Ursula Nelles (Vorsitzende), ehemalige Rektorin der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Dr. Simone Rehm, Prorektorin für Informationstechnologie/CIO der Universität Stuttgart
- Christiane Schönefeld, Vorstand Personal, Controlling und Finanzen der Bundesagentur für Arbeit (bis 30.09.2022 aktiv im Dienst)
- Prof. Dr. Felicitas Schmieder, Lehrgebiet für Geschichte und Gegenwart Alteuropas
- Prof. Dr. Gabriele Zwiehoff, Arbeitsbereich für Strafrecht und Strafprozessrecht

Weitere Informationen zu den Mitgliedern des Hochschulrats sind unter der folgenden Webadresse zu finden:

www.fernuni.de/hochschulrat

Arbeitsweise des Hochschulrats

Der Hochschulrat nimmt seine Aufgaben überwiegend in Sitzungen wahr, deren Tagesordnung durch die Hochschulratsvorsitzenden jeweils in einer Besprechung mit den hauptamtlichen Mitgliedern des Rektorats vorbereitet wird.

Der Hochschulrat hat sich eine Geschäftsordnung gegeben. Die darin getroffene Regelung über das Format der Sitzungen wurde im Jahr 2020 an die Bedingungen der Coronapandemie angepasst. Seitdem werden Sitzungen bedarfsorientiert auch rein digital oder als Hybridveranstaltungen durchgeführt.

Im Jahr 2022 hat der Hochschulrat an folgenden Terminen getagt:

62. Sitzung des Hochschulrats	14.03.2022	<i>digitales Format</i>
63. Sitzung des Hochschulrats	14.06.2022	<i>Präsenz</i>
64. Sitzung des Hochschulrats	19.09.2022	<i>Präsenz</i>
65. Sitzung des Hochschulrats	21.11.2022	<i>Präsenz</i>

Die 63. Sitzung des Hochschulrates fand im Rahmen einer gemeinsamen Klausurtagung (13./14. 06.2022) von Hochschulrat und Rektorat statt. Ziel der Klausurtagung war die strategische Beratung über das Arbeitsprogramm des Rektorats 2023–2026.

An den Sitzungen des Hochschulrats nahmen regelmäßig die Mitglieder des Rektorats und die Gleichstellungsbeauftragte teil. Ferner wurden Referentinnen und Referenten aus verschiedenen Dezernaten der Zentralen Hochschulverwaltung, aus den Zentralen Betriebseinrichtungen sowie aus den Fachbereichen zu einzelnen Tagesordnungspunkten eingeladen.

Darüber hinaus hat sich der Finanzausschuss des Hochschulrats – bestehend aus drei Mitgliedern des Hochschulrats – am 09.06.2022 und 09.11.2022 zu Beratungen getroffen. Themen des Finanzausschusses waren der Jahresabschluss 2021, der Wirtschaftsplan 2023 und die mittelfristige Finanzplanung bis 2027 sowie weitere wirtschaftlich relevante Themen der FernUniversität.

Der Hochschulrat trägt zur Transparenz seiner Arbeit bei, indem Tagesordnungen und gefasste Beschlüsse hochschulöffentlich bekannt gemacht werden.

Der Hochschulrat führt über seine Sitzungen Protokoll. Die Protokollführung obliegt der Geschäftsstelle des Hochschulrats der FernUniversität in Hagen.

Bericht zu einzelnen Aufgabenbereichen und Themen

Wahl der Mitglieder des Hochschulrates 2023–2028

Die Amtszeit der amtierenden Hochschulratsmitglieder endet am 2. Juni 2023. Nach den Vorgaben des § 21 Abs. 4 Hochschulgesetz NRW wurde ein **Auswahlgremium zur Auswahl der Hochschulratsmitglieder 2023 bis 2028** gebildet. Dem Gremium gehören als stimmberechtigte Mitglieder zwei Mitglieder des amtierenden Hochschulrates, zwei Mitglieder des Senates der FernUniversität und eine Vertretung des MKW NRW an sowie die Gleichstellungsbeauftragte als beratendes Mitglied.

Der amtierende Hochschulrat wählte in seiner Sitzung am 14.06.2022 Prof. Dr. Ursula Nelles und Prof. Dr. Gabriele Zwiehoff als Vertreterinnen für das Auswahlgremium.

Das Auswahlgremium hat sich am 14.11.2022 zur konstituierenden Sitzung zusammengefunden. Der Vorsitzenden des amtierenden Hochschulrates wurde der Vorsitz des Auswahlgremiums übertragen.

Wirtschaftsplan und weitere Finanzangelegenheiten

Zu den Aufgaben des Hochschulrats gehören neben der Zustimmung zum Wirtschaftsplan der Hochschule auch die Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die damit einhergehende Entlastung des Rektorats.

Ausgleichsrücklage per 31.12.2021

Der Hochschulrat stimmte in seiner Sitzung am 14.03.2022 der Bildung einer Ausgleichsrücklage per 31.12.2021 zum Ausgleich unvorhergesehener, unabweisbarer und unaufschiebbarer Mehraufwendungen bzw. Mindererträge zu.

Jahresabschluss 2021 und Lagebericht

Der Hochschulrat befasste sich in seiner Sitzung am 14.06.2022 eingehend mit dem zuvor durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vorgestellten Jahresabschluss 2021 und dem Lagebericht.

→ Der Hochschulrat stellte den Jahresabschluss 2021 fest und erteilte dem Rektorat die Entlastung und stimmte dem Vorschlag zu, den vollständigen Bilanzgewinn des Jahres 2021 auf neue Rechnung vorzutragen.

Wirtschaftsplan 2023

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Finanzausschusses (Sitzung am 09.11.2022) und der daraus resultierenden Änderungen diskutierte der Hochschulrat den Wirtschaftsplan 2023 in seiner Sitzung am 21.11.2023.

→ Der Hochschulrat stimmte dem Wirtschaftsplan 2023 einstimmig zu.

Mittelfristige Finanzplanung bis 2027

Der Hochschulrat diskutierte in seiner Sitzung am 21.11.2022 die mittelfristige Finanzplanung bis 2027. Im Fokus der Diskussion standen dabei die Mittelverteilung an die Fakultäten sowie Kostenerhöhungen beim Neubau Psychologie aufgrund des § 313 BGB und die Refinanzierung des Eigenanteils der FernUniversität an den Baukosten.

→ Der Hochschulrat nahm die mittelfristige Finanzplanung bis 2027 zustimmend zur Kenntnis – wissend, dass noch mögliche Änderungen durch den Senat eingebracht werden können.

Quartalsberichte

Der Hochschulrat ließ sich kontinuierlich mit den Quartalsberichten die Finanzentwicklung des laufenden Jahres vorlegen. Die Berichte erfolgten für das erste Quartal am 14.06.2022, für das zweite Quartal am 19.09.2022 und für das dritte Quartal am 21.11.2022.

Umsetzung § 2b Umsatzsteuergesetz

Der Hochschulrat ließ sich in seiner Sitzung am 19.09.2022 über die Vorbereitungen der FernUniversität auf die Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz informieren.

Regelmäßige Berichte des Rektorats und der Hochschulratsvorsitzenden

Durch regelmäßige Berichte informieren die Rektorin und die Rektoratsmitglieder über aktuelle Entwicklungen in der Hochschule, politische Gespräche der Hochschulleitung und den Fortgang der Entwicklungen auf den Themenfeldern Lehre und Forschung.

Die Rektorin berichtet dem Hochschulrat regelmäßig über die Aktivitäten auf politischer Ebene, die eine Beseitigung der strukturellen und finanziellen Benachteiligungen der FernUniversität gegenüber Präsenzhochschulen zum Ziel haben.

Ferner informierten die Mitglieder des Rektorats den Hochschulrat im Berichtsjahr 2022 kontinuierlich über

- die **Auswirkungen der Pandemie auf den Lehr-, Studien- und Prüfungsbetrieb** der FernUniversität, die entsprechenden Landesverordnungen und deren Umsetzung sowie über das konkrete Krisenmanagement der FernUniversität;
- die Vorgaben des MKW NRW bzw. der Landesregierung bezüglich der **Energieeinsparungen** aufgrund der Energiekrise und die daraus resultierenden Auswirkungen auf den Betrieb der FernUniversität;
- aktuelle Entwicklungen des Projektes **Service für die Zukunft**, das im Dezember 2022 abgeschlossen wurde;
- den Stand zum **Neubau für die Fakultät für Psychologie**.

Die Hochschulratsvorsitzende berichtet regelmäßig in den Sitzungen des Gremiums von den **Treffen der Vorsitzenden der Hochschulräte der Universitäten des Landes NRW** und dem bundesweiten **Forum der Hochschulräte**.

Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums

Der Hochschulrat ließ sich 2022 wieder über wichtige Angelegenheiten aus Forschung, Lehre und Studium informieren. Zu den periodischen Berichten gehörten:

- die **aktuellen Informationen des Akademischen Berichtswesen** über die Entwicklungen in Forschung, Studium und Lehre und über die Entwicklung der **Studierendenzahlen** (Sitzung am 21.11.2022);
- der jährliche Bericht des Rektorats zum Thema **Evaluation und Qualitätsmanagement** (Sitzung am 21.11.2022).

In seiner Sitzung am 19.09.2022 wurden dem Hochschulrat die geplanten und realisierten **strategischen IT-Projekte** der FernUniversität vorgestellt und es wurde über die aktuellen Entwicklungen der IT-Sicherheit informiert.

Ferner wurde der Hochschulrat über den aktuellen Stand und die Perspektiven des **Instituts für Wissenschaftliche Weiterbildung** informiert (Sitzung am 19.09.2022).

Im Rahmen der Berichterstattung der Mitglieder des Rektorats wurde der Hochschulrat über weitere Entwicklungen in Forschung, Lehre und Studium informiert, u. a. über

- die Planung eines **Masterstudiengangs Wirtschaftspsychologie** der Fakultäten für Psychologie und Wirtschaftswissenschaft sowie über weitere strategische Überlegungen zu neuen Studiengangsangeboten;
- die Fortschritte beim Aufbau des **Forschungsinstituts Arbeit – Bildung – Digitalisierung**, das die Entwicklungen, Auswirkungen und Anforderungen des digitalen Wandels in der Arbeitswelt erforschen und zur notwendigen Kompetenzentwicklung beitragen soll;
- die **Auswirkungen des Ukraine-Krieges** auf Kooperationen der FernUniversität mit russischen Universitäten;
- die Beteiligung der FernUniversität an den EU-Ausschreibungen **„European Universities Initiative“** in einem Konsortium europäischer Fernuniversitäten;
- bereits umgesetzte und geplante Schritte des Projektes **„Perspektive:UB“** der Universitätsbibliothek.

Austausch mit Gremien und Beauftragten gem. § 21 Abs. 5a HG

Die Vorsitzende des Hochschulrats bietet allen Vertreterinnen und Vertretern der in § 21 Abs. 5a HG genannten Gremien und Interessenvertretungen ausführlich Gelegenheit zum Austausch.

AStA der FernUniversität

Am 23. August 2022 fand ein Austausch der Vorsitzenden des Hochschulrates und ihres Stellvertreters mit der Vorsitzenden und zwei stellvertretenden Vorsitzenden des AStAs der FernUniversität statt.

Personalvertretungen

Am 23. August 2022 haben sich die Vorsitzende und ihr Stellvertreter mit den Personalvertretungen (nichtwissenschaftlicher und wissenschaftlicher Personalrat) sowie mit der Vertrauensfrau für Schwerbehinderte ausgetauscht.

Gleichstellungsbeauftragte

Die Gleichstellungsbeauftragte der FernUniversität nimmt regelmäßig an den Sitzungen des Hochschulrates teil.

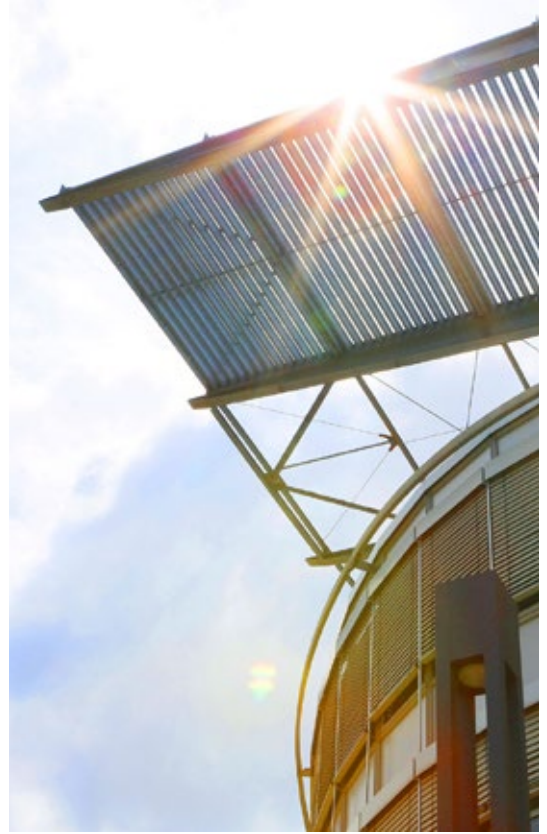
Senat

Ein Austausch der Mitglieder des Hochschulrates mit dem Vorsitzenden des Senats fand am 19.09.2022 statt. Dabei wurde verabredet, eine gemeinsame Klausurtagung von Hochschulrat und Senat mit dem Rektorat im Januar 2023 durchzuführen. Im Hinblick darauf wurde auf eine gesonderte Berichterstattung der Vorsitzenden des Hochschulrates in einer Senatssitzung noch im Jahre 2022 verzichtet.

Gemeinsame Klausurtagung von Hochschulrat und Senat

In der gemeinsam von Hochschulrat und Senat geplanten Tagung am 11.01.2023 stehen folgende Themen auf der Tagesordnung:

- Studiengangsportfolio
- Rechtliche, politische und finanzielle Rahmenbedingungen der Lehre an der FernUniversität für die Weiterführung bisheriger und die Entwicklung neuer Studienangebote



**FernUniversität
in Hagen**